

INHALT

Vorbemerkung

9

Einleitung

13

Aufbau der Arbeit

21

Übersicht über die zentral diskutierten Filme

25

TEIL I

Kapitel 1

Wunschmedien im Kino

29

Die Matrix als Wunschmedium

29

Die kinematographische Projektion neuer Medien

33

Inszenierungsanalyse als mediologische Methode

54

Kapitel 2

Medialität als Dysfunktion

65

Analogien zu Medientheorien

65

Medialität als Dysfunktion

84

Zur Inszenierung von Dysfunktionen

102

Kapitel 3

Die Dramaturgie des subjektiven Zweifels

	113
Die Inszenierung der Dysfunktion für das Wahrnehmungssubjekt oder die Innenansicht der futurischen Medien	113
Die Darstellung von Subjektivität im Film	114
Unterschiedliche Interpretationsmodelle	123
Exkurs I	
<i>Lost Highway</i> oder Interpretieren auf verlorenem Weg	132
Exkurs II	
Das Phantastische im Sinne Todorovs oder die medialen Strukturen des subjektiven Zweifels	143
Medialität als Krise des Mediums	153

TEIL II

Kapitel 4

Intimität zwischen Schaulust und Verlust

	165
<i>La mort en direct</i>	171
<i>Videodrome</i>	183
<i>Bis ans Ende der Welt</i>	192

Kapitel 5
Erinnerung versus Gedächtnis

	213
Medien als Speicher- und Gedächtnismetapher	213
<i>Total Recall</i>	219
<i>Johnny Mnemonic</i>	229
<i>Strange Days</i>	239

Kapitel 6
Immersion als Strategie

	251
<i>Nirvana</i>	261
<i>eXistenZ</i>	273
<i>The 13th Floor</i>	283
<i>Matrix</i>	292

ANHANG

Bibliographie
305

Presseartikel zu einzelnen Filmen
327

Filmographie
335

